



Laminat und Parkett sind in, Teppiche und Teppichboden findet man immer seltener in unseren Wohnungen und Häusern. Dass man das bei der Bodenbelagsmesse DOMOTEX 2014 (11.-14. 1.) in Hannover mit gemischten Gefühlen sieht, ist verständlich. Aber die Hersteller haben auch gute Argumente und tolle Produkte in ihren Kollektionen. Wir präsentieren Ihnen Beispiele, bei denen der Teppichboden nur dann angestaubt ist, wenn man ihn nicht saugt.

Leadin

Laminat und Parkett sind in, Teppiche und Teppichboden findet man immer seltener in unseren Wohnungen und Häusern. Dass man das bei der Bodenbelagsmesse DOMOTEX 2014 (11.-14. 1.) in Hannover mit gemischten Gefühlen sieht, ist verständlich. Aber die Hersteller haben auch gute Argumente und tolle Produkte in ihren Kollektionen. Unser Reporter Thomas Ultsch hat sich dort umgesehen und er präsentiert Beispiele, bei denen der Teppichboden nur dann angestaubt ist, wenn man ihn nicht saugt.

Teppichboden verlegen. Da tun vielen wahrscheinlich schon die Muskeln weh, wenn sie sich das nur vorstellen. Kiloschwere, meterlange Rollen herumwuchten und dann passen sie noch nicht mal ins Auto. Der Hersteller Parador macht damit jetzt Schluss. Er klebt den Teppich einfach auf schlanke Trägerplatten. Produktmanagerin Trui Depuydt.

(O-Ton)

Egal ob leichte farbliche Abstufungen oder ein bunter Flickenteppich. Alles ist so kinderleicht und individuell kombinierbar. Auch die Idee des Teppichherstellers Floortoheaven ist kreativ. Die Jeans ist ja schon lange salonfähig. Floortoheaven bringt sie jetzt tatsächlich in den Salon. Oder ins Wohnzimmer. Inhaberin Michaela Schleypen.

(O-Ton)

Gold-, Silber- und Leuchtfasern machen sich zum Beispiel gut in Kombination mit dem Jeansstoff. Oder man ist ein bisschen mutiger. Der Hersteller Floor to heaven hat auch noch ein besonderes Motiv im Angebot: Riesige Totenköpfe auf dem Teppich, geformt aus Blättern, Blumen und Ästen.

(O-Ton)

Aber auch für alle, die es gerne klassisch haben, ist Teppich das Richtige. Sagt André Peckstadt vom Hersteller AW und zählt viele Argumente auf.

(O-Ton)

Glänzender und weicher sei Teppich in den letzten Jahren geworden. Außerdem würden die Farbpalletten ständig aktualisiert, je nachdem, welche Modifarben gerade in sind. Also es tut sich was beim Teppich und das freut natürlich auch die Deutsche Messe AG. Vorstandsmitglied Dr. Jochen Köckler.

(O-Ton)

Fazit: Man kann durchaus einen topaktuellen und abgefahrenen Bodenbelag zuhause haben und trotzdem auf dem Teppich bleiben.

Thomas Ultsch, Redaktion ? Hannover